



Torgil Lenning (Founder Potentialpark), Alexander Hohaus (Personalmarketing apoBank), Foto: Vero Bielinski

21.02.2019 08:52 CET

Potentialpark Studie: apoBank als Newcomer des Jahres unter den TOP 30 der bewerberfreundlichsten Arbeitgeber

Wer talentierte und gute Mitarbeiter sucht, muss heutzutage mit potenziellen Kandidaten über digitale Kanäle inspirierend und ansprechend kommunizieren. Vor allem die eigene Karrierewebsite ist für Bewerber die erste Anlaufstelle, um sich über ein Unternehmen und passende Jobs zu informieren.

Das schwedische Marktforschungsunternehmen Potentialpark gibt jährlich

ein Ranking über die digitale Kommunikation zu Bewerbern heraus. Bewertet werden die Karriereseiten von Unternehmen, deren Nutzerfreundlichkeit und mobile Darstellung, die Kontaktmöglichkeiten, die Online-Bewerbung sowie der Auftritt in sozialen Netzwerken.

Bester Neueinsteiger im Deutschland-Ranking ist in diesem Jahr die Deutsche Apotheker- und Ärztebank (apoBank): Mit dem 24. Platz gehört sie zu den TOP 30 der bewerberfreundlichsten Arbeitgeber Deutschlands. Neben dem Gesamtranking ist die apoBank in den Kategorien Karrierewebsite, Mobile und Online Bewerbung ebenfalls bester Neueinsteiger. Ihre beste Platzierung erzielte die apoBank mit dem 13. Rang im Bereich Online Bewerbung.

"Der Wettbewerb um Talente und Fachkräfte wird immer stärker. Umso wichtiger ist es, potenziellen Bewerbern ein umfangreiches Informationsangebot und vielfältige Interaktionsmöglichkeiten zu bieten", freut sich Alexander Hohaus aus dem Personalmarketing der apoBank über die Platzierungen. Besonderen Wert legt die Bank auf authentische und lebendige Einblicke in ihre Jobs sowie interaktive Stellenanzeigen mit einfachen Bewerbungsmöglichkeiten. Dabei werden aktuelle Trends aufgegriffen und an die Bedürfnisse der Bewerber angepasst. Über 350 neue Kolleginnen und Kollegen hat die apoBank in den vergangenen zwei Jahren eingestellt. "Die Bewerber schätzen das einzigartige Geschäftsmodell der apoBank und auch das Potenzial, das es mit sich bringt. Talente wollen herausfordernde Aufgaben in einem wachstumsorientierten Umfeld - und genau das bietet die apoBank als führende Bank im Gesundheitsmarkt", so Dr. Joachim Goldbeck, Leiter Bereich Personal.

Über Potentialpark und die Studie:

Potentialpark: Potentialpark liefert seit 2002 professionelle Marktforschungs- und Beratungsdienstleistungen für einige der größten Arbeitgeber der Welt. Ziel ist es, die Kommunikation zwischen Arbeitgebern und Bewerbern zu verbessern. Immer im Fokus: Die Präferenzen der Jobsuchenden und die Bedürfnisse globaler Unternehmen.

Studienteilnehmer: 43.997 Studenten haben weltweit an der Potentialpark Umfrage teilgenommen, davon 3.320 aus Deutschland. Gefragt wurde nach Vorlieben, Frustrationen und Erfahrungen bei der Jobsuche und bei der Bewerbung.

Methodik: Weltweit hat Potentialpark in der diesjährigen Studie 732 Unternehmen evaluiert mit 4.599 Online-Präsenzen: Karrierewebseiten, Bewerbungsformulare, Facebook-, LinkedIn-, Instagram-, Twitter- und Kununukanäle sowie deren Umsetzung für mobile Endgeräte. Die jeweiligen Präsenzen wurden nach einem standardisierten Kriterienkatalog bewertet. Dieser umfasst 325 Kriterien, die mit den Ergebnissen der Umfrage gewichtet werden, um die Präferenzen der Kandidaten zu berücksichtigen. In Deutschland hat Potentialpark dieses Jahr 141 Unternehmen untersucht. Untersuchungszeitraum war von September bis Dezember 2018.

Über die apoBank

Die Deutsche Apotheker- und Ärztebank (apoBank) ist die größte genossenschaftliche Primärbank und die Nummer eins unter den Finanzdienstleistern im Gesundheitswesen. Kunden sind die Angehörigen der Heilberufe, ihre Standesorganisationen und Berufsverbände, Einrichtungen der Gesundheitsversorgung und Unternehmen im Gesundheitsmarkt. Die apoBank arbeitet nach dem Prinzip "Von Heilberuflern für Heilberufler", d. h. sie ist auf die Betreuung der Akteure des Gesundheitsmarktes spezialisiert und wird zugleich von diesen als Eigentümern getragen. Damit verfügt die apoBank über ein deutschlandweit einzigartiges Geschäftsmodell.

www.apobank.de

Seit der Gründung vor 120 Jahren ist verantwortungsbewusstes Handeln in den Unternehmenswerten der apoBank fest verankert. Sie setzt sich fürs Miteinander ein, fördert Zukunftsprojekte, Kultur sowie soziales Engagement und investiert in Nachhaltigkeit und ökologisches Bewusstsein:

www.apobank.de/mehr-ermoeglichen

Kontaktpersonen



Ines Semisch

Pressekontakt

Pressesprecherin

ines.semisch@apobank.de

+ 49 211 - 5998 5308